

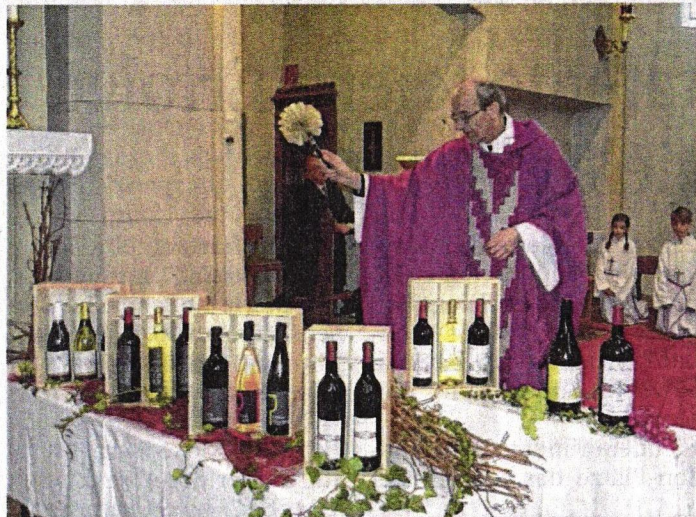
Kirchlicher Segen für den jungen Wein

Tarrenz – Schon Tradition hat in Tarrenz die Segnung der jungen Weine. Während in Ostösterreich der Jungwein bereits im Spätherbst getauft wird, findet diese Zeremonie im Gurgltal immer am Josefs-tag, dem Tiroler Landesfeiertag, statt.

Im Rahmen einer hl. Messe wurden die neuen Tarrenzer Weine von Pfarrer Josef Ahorn feierlich gesegnet. Im Anschluss an den Gottesdienst wurde im Vorhof der Kirche von den heimischen Weinbauern eine Agape gereicht. Die Kirchgänger konnten dabei die verschiedenen

heimischen Rebsorten wie einen Pinot Noir – Kaiser Max, Sylvaner, Müller-Thurgau, Blauer Zweigelt und natürlich den Rebensaft der heimischen Traube, den Baco Noir (im Oberland auch als Imster Rebe bekannt), verkosten.

Tarrenz entwickelte sich in den vergangenen Jahren immer mehr zur größten Weinbaugemeinde in Nordtirol. So werden in der Gurgltal-gemeinde mittlerweile über 8000 Weinstöcke gezählt. Durch gezielte Schulungen und Seminare erreichten die Tarrenzer Weinbauern ein beachtliches Niveau. (peja)



Pfarrer Josef Ahorn segnete die neuen Tarrenzer Rebensäfte.